

Piero VAIRA

Geboren am 12. Oktober 1971 in Bra (Cuneo).

25. September 1997: Universität Parma: Abschluss in Wirtschaftswissenschaften.

9. Juli 2003: Universität Rom: Abschluss in Soziologie.

23. Dezember 2002: Nach einer Auswahlprüfung wird er zum Legationssekretär auf Probe (*Segretario di legazione in prova*) im diplomatischen Dienst ernannt.

Vom 23. Dezember 2002 bis 22. September 2003: Berufsausbildung am Diplomatischen Institut.

Am 23. September 2003 wird er in seiner Position bestätigt und zum Legationssekretär (*Segretario di legazione*) ernannt. Seit dem 23. September 2003 ist er in der Generaldirektion für multilaterale politische Angelegenheiten und Menschenrechte, Abteilung III, tätig.

Seit dem 1. September 2004 ist er Vizekonsul in Bedford, Großbritannien.

Am 16. Juni 2008 übernimmt er die Aufgaben des Ersten Sekretärs in Rabat, Marokko.

Am 10. August 2012 kommt er zur Generaldirektion für politische Angelegenheiten und Sicherheit, Abteilung III.

Am 2. Juli 2013 wird er zum Gesandtschaftsrat (*Consigliere di legazione*) ernannt.

Von November 2013 bis Mai 2014 absolviert er am Diplomatischen Institut der Generaldirektion Ressourcen und Innovation den Fortbildungskurs für Gesandtschaftsräte gemäß Art. 51, Absatz 1, Buchstabe a) des Gesetzes Nr. 96 vom 4. Juni 2010.

Am 21. September 2015 tritt er seine Stelle als Berater bei der Ständigen Vertretung beim Europarat in Straßburg an.

Seit dem 2. September 2019 ist er Konsul in Mendoza, Argentinien.

Am 2. Oktober 2023 kehrt er ins Ministerium zurück und untersteht ab dem 9. Oktober 2023 direkt dem Generaldirektor für Italiener im Ausland und für die Migrationspolitik.

Am 24. Juni 2024 wird er zum Leiter des Büros I der Generaldirektion für Italiener im Ausland und Migrationspolitik ernannt.

Seit dem 7. Januar 2026 ist er Generalkonsul in Hannover.

Seit 2019 ist er Ritter des Verdienstordens der Republik.